

Inhalt

Einleitung.....	1
-----------------	---

I Leben ist ...

Leben ist Vielfalt und Anpassung.....	13
---------------------------------------	----

Leben ist Verständigung und Miteinander.....	19
--	----

Leben ist Entwicklung und Weitergabe.....	28
---	----

II Mens sana in corpore sano

Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper.....	39
--	----

III Ein Weg voller spannender Aufgaben

Von Anfang an mitten im Leben

Schwangerschaft und Babyalter – zwischen Abhängigkeit, Bindung und erster Autonomie.....	47
---	----

Eigene Schritte

Der Weg ins Leben – zwischen Motivation und Möglichkeiten . . .	54
---	----

Das Tauschgeschäft wird komplizierter

Grenzen – zwischen den Stühlen von Ego und allen anderen	61
--	----

„Die Guten ins Töpfchen ...“

Schuljahre – sortiert nach Spreu und Weizen.....	72
--	----

VII

Alles nur Spießer	
Sozialisation – zwischen Widerstand und der Frage nach Moral . . .	85
„Liebe ist nur ein Wort!“	
Sexualität – zwischen Trieb und Schmetterlingen im Bauch	94
Gender Mainstream	
Geschlechterrolle – zwischen Etikette, Emanzipation und Eigenheiten.	107
Wenn es endlich gefunkt hat	
Partnerschaft – zwischen Treue, Respekt und weiterem Funkenflug	116
Das Ende des Weges	
„Denn gedenke, Mensch: aus Staub bist du gemacht und zu Staub wirst du zurückkehren!“	132

IV Das seelische Gleichgewicht

Der feine Unterschied zwischen Erwartung und Wirklichkeit	141
--	-----

V Abseits der Erwartungen – „Normvarianten“

Abseits des Weges: Eine persönliche Reise	153
Abseits der Norm: „Du bist schlau, aber faul!“	157
Abseits der Gruppe: Felsen in der Brandung.	178
Abseits der Realität: „Ich sehe was, was du nicht siehst“ . .	190

VI Von unerfüllbaren Erwartungen

Was uns bewegt: Keine Angst! Fehler sind menschlich! . . .	203
Was uns zu fest hält: Perfekt und nett, aber depressiv	216
Was uns aufhält: Essstörung – die letzte Bastion des Widerstands	224
Was uns in den Abgrund treibt: Wenn Macht, Sex und Gewalt beherrschen	232

VII Das Märchen vom Einheitsmenschen

Du sollst eine stolze, aggressive Egoistin werden, aber keine arrogante, gewalttätige Ausbeuterin!	247
DIN-Normen für Menschen gibt es nicht!	255
Danksagung und Literaturhinweise	265
Sachverzeichnis	267